

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Dirk Sonnenwald [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Bundesrepublik Deutschland: 2000 Expo Hannover</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, Deutschland Gedenkmünzen 20.-21. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18217212</p>
---	--

Beschreibung

Gedenkmünze anlässlich der Weltausstellung EXPO 2000 in Hannover. Ausgabetag 13.1.2000. Gesamtauflage 3.811.300 Stück, davon 811.300 Stück in Spiegelglanz. 160.000 Stück je Münzstätte, zuzüglich 11.300 Deputatstücke. - Protokollauszug der Preisgerichtssitzung: 'Die Gestaltung der Münze ist gekennzeichnet durch eine hervorragende Übereinstimmung zwischen der Bild- und der Wertseite. Die für beide Seiten gefundenen Motive sind sensibel plastisch durchgeformt. Die Schrift ist sparsam zurückhaltend und von angenehmen Duktus. Trotz formaler Leichtigkeit und unkonventionellem Umgang mit dem Adlermotiv kommt der Geldcharakter der Münze klar und deutlich zum Ausdruck. Die Bildseite präsentiert die „Weltausstellung EXPO 2000 Hannover“ durch ihr Motiv „Mensch - Natur - Technik“. Die Befassung mit dem Thema „Mensch - Natur - Technik“ geschieht in einem sehr leicht lesbaren Bild, das Fröhlichkeit, Offenheit, fast Naivität und zugleich Würde ausstrahlt. Der Mensch steht im Spannungsverhältnis von Natur und Technik. Die Geste des Abwägens der Waagschalen verdeutlicht menschliche Verantwortung. Insgesamt war für die Jury die erkennbare Eignung der Münze besonders preiswürdig, mit den Themen der Weltausstellung zu Beginn des neuen Jahrhunderts unverkrampft, offen und - trotz der historischen Belastung des ausgehenden Jahrhunderts - optimistisch umzugehen.'

Vorderseite: Symbolische Darstellung der Verantwortung des Menschen für seine Umwelt, verdeutlicht durch das Abwägen von Natur (Blume) und Technik (Rad).

Rückseite: Bundesadler. Unten das Münzstättenkürzel A für Berlin.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 15.53 g; Durchmesser: 33 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	2000
	wer	
	wo	Berlin
Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Sonja Seibold (1932-)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Deutsche Bundesbank
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	20. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- 10 Deutsche Mark
- Allegorie
- Gebrauchsgegenstand
- Heraldik
- Historisches Ereignis
- Münze
- Neuzeit
- Republik
- Silber
- Stempelschneider

Literatur

- BGBl. vom 23. November 1999 Teil I S. 2483.
- G. Dethlefs - W. Steguweit (Hrsg.), GeldKunst KunstGeld. Deutsche Gedenkmünzen seit 1949. Gestaltung und Gestalter. Die Kunstmedaille in Deutschland 22 (2005) 351 Nr. 88..
- K. Jaeger, Die deutschen Münzen seit 1871. 21. Auflage (2009) Nr. 474.
- P. Arnold - H. Küthmann - D. Steinhilber, Grosser deutscher Münzkatalog von 1800 bis heute. 19. Auflage (2003) Nr. 284.